

orella

Boxwütig

CHRISTINA NIGG

Die Thunerin Christina Nigg (36) ist Profi-Boxerin und kämpft am 28. Februar in Zofingen gegen die Mexikanerin Bello Sanchez um den Weltmeistertitel im Superfedergewicht der Damen. Es ist die erste Frauen-Box-WM auf Schweizer Boden. Mit orella sprach Christina Nigg über **Brutalität** «... hat mit Boxen nichts zu tun. Als Handballspielerin musste ich viel mehr Verletzungen und hinterhältige Fouls einstecken. Boxen ist ein fairer Kampf, der vor allem taktisches Geschick und mentale Stärke verlangt.»

Angst «... vor Schlägen habe ich eigentlich nicht. Aber vor dem Versagen, vor der Niederlage.»

Schönheit «... muss beim Boxen nicht leiden. Ich bin sehr eitel und Sorge schon dafür, dass ich keine Schrammen im Gesicht davontrage. Das ist alles eine Frage der seriösen Ausbildung.»

Familienleben «... ist mir sehr wichtig. Ich habe eine 14jährige Tochter und einen 10jährigen Sohn. Ich koche jeden Mittag zu Hause für uns.

Organisation «... die Trainings koordiniere ich mit den Stundenplänen meiner Kinder. Bei Wettkämpfen will ich sie nicht dabei haben. Dann bin ich aus lauter Anspannung ein anderer Mensch, und das würden sie nicht verstehen.»

